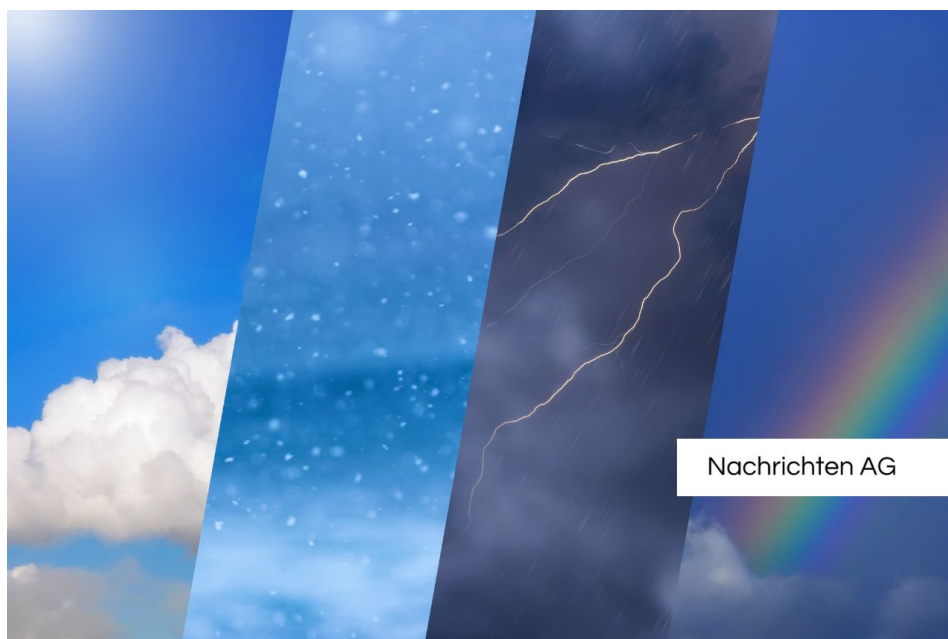


Unwettergefahr in Sachsen: Gewitterwarnung für das Wochenende!

Am 31. Mai 2025 warnt der DWD vor Unwettern in Sachsen, während die Trockenheit das Umweltschutzbewusstsein schärft.



Görlitz, Deutschland - Am Samstag, den 31. Mai 2025, hat der Deutsche Wetterdienst (DWD) eine Unwetterwarnung für Teile von Sachsen herausgegeben. Insbesondere im Erzgebirge, Vogtland und im Süden des Kreises Görlitz sind Gewitter mit Starkregen von bis zu 30 Litern pro Quadratmeter, Hagel und Sturmböen mit Windgeschwindigkeiten bis zu 80 km/h zu erwarten. Laut Informationen von **Sächsische.de** können sich die Gewitter in der Nacht zum Sonntag verstärken, besonders am Sonntagvormittag.

Für Sonntagabend wird erneut vor lokalen Gewittern gewarnt, die von starkem Regen und kräftigen Böen begleitet werden könnten. Das Wetter in Sachsen zeigt sich vor diesem

Wochenende unruhig, mit Höchstwerten zwischen 25 und 28 Grad Celsius, wie die Meteorologen berichten. Die Gewitterneigung wird dabei voraussichtlich im Laufe des Wochenendes zunehmen, besonders am Sonntag.

Trockene Monate und Niedrigwasser

In einem anderen Zusammenhang hat das Umweltamt in Dresden um Unterstützung beim Gießen von Bäumen gebeten. Der Grund: Der Mai 2025 ist bereits der vierte trockene Monat in Folge, was zu einem signifikanten Rückgang der Wasserstände an der Elbe geführt hat.

Darüber hinaus verzeichneten die Meteorologen am Freitag eine dichte Bewölkung mit leichtem Regen in Ostsachsen, während die Temperaturen zwischen 22 und 25 Grad lagen. Nach einem unbeständigen Mittwoch, an dem Gewitter, Regen und Hagel in Sachsen auftraten, wird die Wetterlage von **Unwetterzentrale.de** als problematisch eingestuft.

Aktuelle Unwetterlage

Die Unwetterwarnungen in Sachsen umfassen verschiedene Regionen wie die Leipziger Tieflandsbucht, Vogtland und das Erzgebirge. Es stehen sowohl Vorwarnungen als auch Akutwarnungen zur Verfügung, um die Bevölkerung rechtzeitig zu informieren. Vorwarnungen (GELB) weisen darauf hin, dass Unwetter möglich sind, während Akutwarnungen die Bestätigung des Eintreffens einer Naturgefahr darstellen.

Ein aktuelles Beispiel für die Gefahren dieser Unwetterlage ist ein Vorfall im Vogtlandkreis, bei dem ein 29-Jähriger mit seinem Auto gegen einen Baum prallte, aber glücklicherweise unverletzt blieb. Dies zeigt die potenziellen Risiken, die mit starken Gewittern und Sturmböen einhergehen können.

Umfassende Informationen zu den Unwetterbedingungen werden 24/7 von den erfahrenen Meteorologen der

Unwetterzentrale angepasst und bereitgestellt.

Details	
Vorfall	Unwetter
Ursache	Gewitter, Starkregen, Hagel, Sturmböen
Ort	Görlitz, Deutschland
Verletzte	2
Quellen	• www.saechsische.de • www.unwetterzentrale.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net